UNSERE 8 TIPPS FÜR MEHR BENUTZERFREUNDLICHKEIT AUF DEM SMARTPHONE

Veröffentlicht am 4. April 2014 von Rüdiger

Die Besucher Ihrer Webpräsenz sind entweder schon Ihre Kunden oder könnten dazu werden. Falls PC-Nutzer bei Ihnen eine benutzerfreundliche Seite vorfinden, ist das schon viel Wert. Dabei dürfen Sie aber nicht Ihre mobilen User vergessen. Es ist wichtiger denn je, auch Smartphone- und Tablet-Besitzern eine attraktive Webpräsenz zu bieten. In diesem Artikel finden Sie 8 nützliche Tipps für Webpräsenzen, die zum Verweilen einladen.

Wer seine Kunden heutzutage im Internet erreichen will, muss zweigleisig fahren. Neben einer ansprechenden PC-Version, sollten Sie eine **leicht bedienbare mobile Webpräsenz** bereithalten. Unsere Media Company erfüllt diesen Kundenwunsch mit WebApps. Sie stellen die für eine mobile Nutzung optimierte Version Ihrer Webpräsenz dar, die in Sachen Nutzerfreundlicheit keine Wünsche offen lässt.

AUF DER GRUNDLAGE DER AKTUELLEN STUDIE „OMS MOBILE USABILITY“ GEBEN WIR IHNEN DAHER DIESE TIPPS ZUM THEMA BENUTZERFREUNDLICHKEIT:

1. Navigieren leicht gemacht
Wer unterwegs im Internet surft, möchte nicht lange nach einer Information suchen müssen. Die Themen Ihrer Webpräsenz sollten in einer **kompakten Navigation** einfach zu finden sein. Auf diese Navigation wollen die Nutzer von jeder Unterseite Ihrer Präsenz zugreifen können.

2. Neues zuerst
Sie feiern Ihr Firmenjubiläum oder haben ein neues Produkt im Sortiment? Solche **Neuigkeiten** gehören ganz oben auf Ihre Startseite. Mobile Seitenbesucher wünschen sich Veränderungen auf Ihrer Webpräsenz und freuen sich wenn sie diese **nicht suchen müssen**.

3. Auf die Größe kommt es an
Ein wesentlicher Unterschied zwischen einem Heimcomputer und den mobilen Endgeräten ist die Bedienung per Touch. Auf dem kleinen Touchscreen Ihres Smartphones möchten Nutzer beispielsweise bequem **Eingabefelder** ausfüllen. Das geht natürlich am besten, wenn diese Interaktionselemente eine **ausreichende Größe** haben.

4. Was bringt mir das?
Eine Seitensuche auf Ihrer Webpräsenz ist eine ungemein praktische Funktion. Daher sollten Sie

solche **funktionalen Elemente** leicht erkennbar machen. **Erklären** Sie den Lesern, was ihnen die touch-baren Seitenelemente bringen.

5. Nicht alles auf einmal
Kein Mensch wartet gerne auf Ihre Inhalte. Sorgen Sie daher für **kurze Ladezeiten**, etwa indem Sie nicht alle Inhalte auf die Startseite packen. Wer durch einenkurzen Teaser-Text auf Ihrer Webpräsenz neugierig geworden ist, kann mit einem Klick zur Langfassung des Textes gelangen.

6. Es muss passen
Die geringe Größe des Smartphone-Bildschirms erfordert ein **besonderes Layout** Ihrer mobilen Webpräsenz. Sie sollten die Textinhalte mit Bildern auflockern und auf eine **gute Lesbarkeit** achten. Die Bilder müssen groß genug sein, um die Bildbotschaft zu erkennen. Sie dürfen allerdings auch nicht die gesamte Anzeigefläche einnehmen.

7. Klarheit schaffen
Ihre Kunden sollten sich auf Ihrer mobilen Seite wohlfühlen. Dazu können Sie mit der richtigen Typographie beitragen. Ein klares Schriftbild und eine an den begrenzten Platz angepasste Schriftgröße vergrößern das Lesevergnügen.

8. Teilen macht Freude
Im Idealfall weisen Ihre Besucher andere Internetnutzer auf Ihre interessanten Inhalte hin. Auch für die mobilen User sollte ein **unkompliziertes Teilen** über die entsprechenden Funktionen möglich sein.

Unsere **Media Company aus Düsseldorf** denkt immer auch an die mobilen Nutzer: Für unsere Partnerunternehmen erstellen wir benutzerfreundliche WebApps und für die Blog-Besucher gibt es die Blog-App. Sprechen Sie uns an, wenn Ihnen auch Ihre mobilen Kunden wichtig sind.